

Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee



Bürgerinformation

zum Ausbau des
Gehweges Lindenallee
zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Stadt Emmerich am Rhein · Der Bürgermeister · FB 5 · Stadtentwicklung · April 2018

1

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee



Lindenallee – Straßenzustand und Aufbau

Gehweg Lindenallee – Schäden und Unregelmäßigkeiten



Starke Rissbildung
Aufbrüche
Erosion der Oberfläche
Wurzelanhebungen



Kantensteine angehoben
Unterschiedliche Materialien




Stadt Emmerich am Rhein · Der Bürgermeister · FB 5 · Stadtentwicklung · April 2018

3

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee



Lindenallee – Straßenzustand und Aufbau

Gehweg Lindenallee – Schäden und Unregelmäßigkeiten



Starke Rissbildung
Aufbrüche
Erosion der Oberfläche
Wurzelanhebungen



Kantensteine angehoben
Unterschiedliche Materialien




Stadt Emmerich am Rhein · Der Bürgermeister · FB 5 · Stadtentwicklung · April 2018

2

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee



Lindenallee – Untersuchungen zu den Wurzelanhebungen

Öffnung der Straße und Untersuchung des Wurzelsystems der Linden



Die Wurzeln unterqueren den Gehweg in die angrenzende Grünfläche hinein.
Die aufgefundenen Starkwurzeln haben einen Durchmesser von bis zu 12 cm.
Da der Belag zudem porös ist, befinden sich in den Hohlräumen und tieferen Abschnitten des Unterbaus zahlreiche Fein- und Grobwurzeln.
Im Laufe des Wachstums der Linden hat sich ein an die jeweilige Verengungslage / Standortbedingungen physiologisch und statisch angepasstes und optimiertes Wurzelsystem aufgebaut.



Quelle: Auszug aus dem Protokoll zur Ortsbesichtigung vom 10.01.2013 des von der Landschaftskammer Nordrhein-Westfalen öffentlich beauftragten Sachverständigen für Baumpflege und Verkehrssicherheit von Blümen, Martin Renning.

Stadt Emmerich am Rhein · Der Bürgermeister · FB 5 · Stadtentwicklung · April 2018

4

Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Lindenallee – Untersuchungen zu den Wurzelanhebungen

Öffnung der Straße und Untersuchung des Wurzelsystems der Linden

Fazit:

Aus Sachverständigenicht ist der Ausbau des Geh-/Radweges, ohne eine nachfolgende Schädigung der Linden, nur durch das Überbauen des bestehenden Asphaltbelages ohne entsprechende Tiefbauarbeiten möglich.

Ordnungs-Nr. 14.04.2013



Quelle: Auszug aus dem Protokoll zur Ortsbesichtigung vom 10.01.2013 des von der Landesratskammer Nordrhein-Westfalen öffentlich bestell- und vereidigten Sachverständigen für Baumfälle und Verkehrssicherheit von Bäumen, Barth Beringe

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Lindenallee – Alleenschutzgesetz

Weshalb sind Alleen wertvoll?

- Alleen sind für den Menschen, vor allem unter landschaftsästhetischen Gesichtspunkten, eine Bereicherung.
- Sie sind ein geschwollter Bestandteil unserer Kulturlandschaft und tragen wesentlich zu einem harmonischen Landschaftsbild bei, das sie regional ganz entscheidend prägen können.
- Sie besitzen damit eine hohe Bedeutung für die Erholung und sind ein wesentlicher Bestandteil einer lebenswerten Umwelt.
- Vor allem in Städten tragen Bäume darüber hinaus zu einem spürbaren Wohlbefinden der Menschen bei, indem sie über Beschattung und Staubbindung die klein-klimatischen Verhältnisse in ihrer Umgebung nachhaltig verbessern können.
- Durch das teilweise hohe Alter der Bäume besitzen Alleen oftmals auch einen besonderen ökologischen Wert.
- Alleen dienen zum Beispiel als Orientierungshilfe für Fledermäuse auf dem Weg vom Quartier zum Jagdgebiet (z.B. Zwergfledermaus oder Großer Abendsegler) oder als „Landmarken“ bei den Batzfliügen von Insekten.
- Alte Alleen mit hohem Totholzanteil sind u.a. als Lebensraum holzbewohnender Käferarten bedeutsam (z.B. Eremit in der alten Eskastanienallee bei Schloß Dyk).
- Aber auch baum- oder höhlenbrütende Vogelarten, wie Rotmilan oder verschiedene Spechtarten, nutzen Alleebäume als Bruthabitat oder als Anstanzorte (z.B. Grauschwäger und Baumpeper), zur Nahrungssuche oder als Rastplatz während der Zugzeit (Drosseln in Obstbaumalleen).
- Alleen sind ein Stück Heimat: steigern die Lebensqualität der Menschen und bieten vielen Tieren Unterschlupf.

Damit dies auch in Zukunft so bleibt, sind Alleen in Nordrhein-Westfalen gesetzlich geschützt.

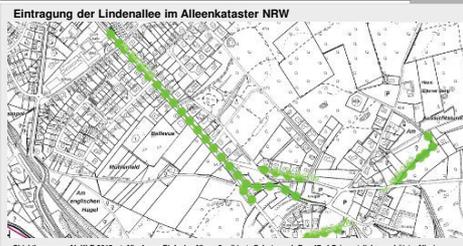
Quelle: alleen.naturwachtinformationen-nrw.de

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Lindenallee – Alleenschutzgesetz

Eintragung der Lindenallee im Alleenkataster NRW



Objektkennung: AL-KLE-0015 / Alleeform: Einfache Allee - 2-reihig / Schutz nach Par. 47a LG (gesetzlich geschützte Allee)

Quelle: alleen.naturwachtinformationen-nrw.de

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Auszug aus der Prioritäten- und Investitionsliste Ausbau 2017 - 2021

Ausbau im Haushaltsjahr 2017	Ausbau im Haushaltsjahr 2018	Ausbau im Haushaltsjahr 2019	Ausbau im Haushaltsjahr 2020	Ausbau im Haushaltsjahr 2021
Schillerstraße	Neumarkt	Akazienweg (Planung)	Ahornweg (Planung)	Germaniastr. (Planung)
Bredenbachstraße	Gehweg Lindenallee (Plan. u. Ausführung)	Netherländische Str. zw. Reitscher W und Hensestr. (Planung)	Buchenweg (Planung)	Heroldstr. (Planung)
Platanenweg	Abteistraße / Martinustr. (Planung)	Mittelstr. / Siedlungsstr. / Waldkr. (Planung)	Kämpchenstr. T1 / Stettiner Str. (Planung)	Ahornweg
	Geogrstr. T2 (Planung)	Abteistraße / Martinustr. (Planung)	Akazienweg	Buchenweg
	Parking (Planung)	Nierenbergerstr. / Duisburgerstr. (Plan.)	Mittelstr. / Siedlungsstr. / Waldweg	Kämpchenstr. T1 / Stettiner Straße
	Ekelberger Weg / Kastanienweg (Plan.)	Geogrstr. T2	Blackweg	Weitere, noch nicht fest eingeplante Maßnahmen
	Goebelstraße	Ekelberger Weg / Kastanienweg		
	Wilkommensort HochEilen	Nierenberger Str. / Duisburger Str.		
		Parking		

Quelle: alleen.naturwachtinformationen-nrw.de

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Von der Planung zum Ausbau

22.11.2016	Der Ausschuss für Stadtentwicklung (ASE) nimmt das vorgestellte Plankonzept zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer Bürgerunterrichtung
17.04.2018	Bürgerunterrichtung zum Ausbau des Gehwegs Lindenallee
08.05.2018	Vorstellung des Ergebnisse der Bürgerunterrichtung im Ausschuss für Stadtentwicklung
Spätsommer / Herbst 2018	Voraussichtlicher Baubeginn

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Rahmenbedingungen

Fazit aus dem Baumgutachten, dem Alleenschutz und straßenbaulichen Aspekten.

- Eine komplette Entfernung des alten Belags scheidet aus.
- Eine Fällung der Bäume, auch einzelner, scheidet auf Grund des Alleenschutzgesetzes aus.
- Deswegen muss der Gehweg in der jetzigen Lage im Hocheinbau erneuert werden.
- Fehlende Bäume sind gemäß Alleenschutzgesetzes wieder anzupflanzen.
- An Stellen, an denen die Befestigung zu dicht an die Bäume gebaut worden ist, wird Sie zurück gebaut.
- Vereinheitlichung der Materialien im öffentlichen Raum

Kenngrößen:
 Ausbaulänge: rd. 440 m
 Gesamtfläche: rd. 2.380 m²
 (inklusive Grünflächen)

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planungsbereich

Quelle: Bing.de

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Oberflächenvarianten

Straßengestaltung: Variante 1 (Asphaltoberfläche), Vorzugsvariante

Ausbauquerschnitt 0+102

Vorteile:

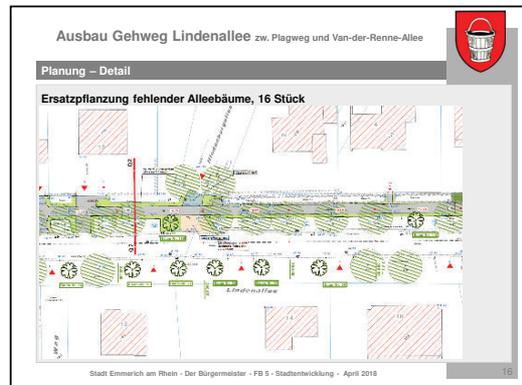
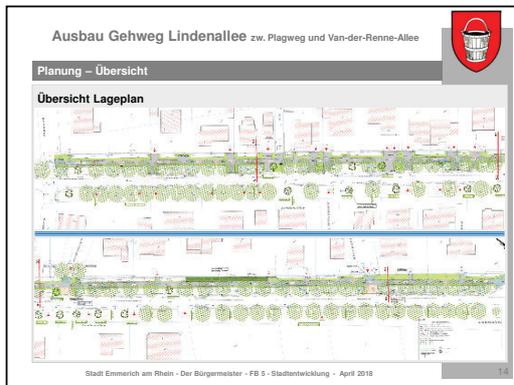
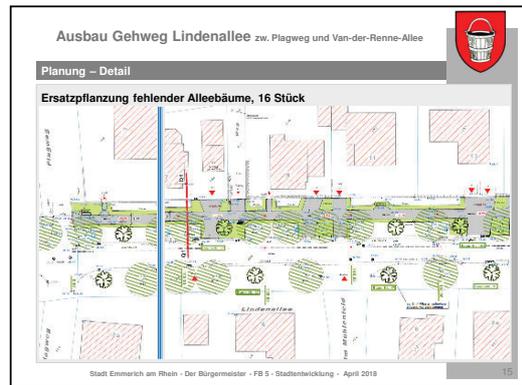
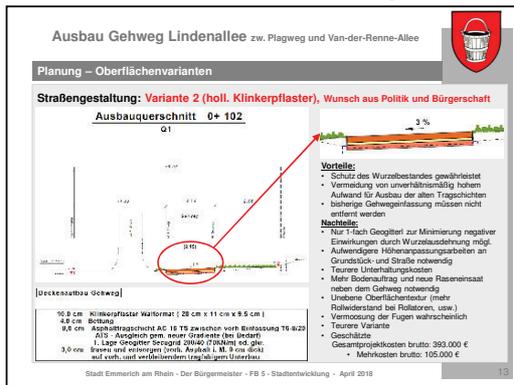
- Schutz des Wurzelbestandes gewährleistet
- Vermeidung von unverhältnismäßig hohem Aufwand für Ausbau der alten Tragschichten
- 2-fach Geotterlage zur Minimierung negativer Einwirkungen durch Wurzelabschneidung
- bisherige Gehwegbefestigung müssen nicht entfernt werden
- Geringe Mähwerkzeuganforderungen an Grundstück- und Straße notwendig
- Günstige Unterhaltungskosten
- Unterhaltung der Rasenflächen weiterhin einfach möglich
- Wang-Bodenauflage neben dem Gehweg notwendig
- Ebene Oberflächenstruktur (wenig Rollwiderstand bei Rollatoren, usw.)
- Günstigere Variante
- Geschützte
- Gesamtprojektkosten brutto: 288.000 €

Dickeaufbau Gehweg:

- 4,8 cm Asphaltbelag AC 16 S5
- 2 Lage Geotter Senzopt 200/10 (200N) mit 10% Aufschlag
- 5,0 cm Asphaltbelag AC 16 TS verbunden mit Fundierung T6-020
- 410 - Asphaltbelag, neuere Qualität (mit Bedarf)
- 7 Lage Geotter Senzopt 200/10 (200N) mit 10% Aufschlag
- 3,0 cm Mähwerkzeugtaugliche Asphalt 1, 16 S mit 41% auf Verbundverhältnissen tragfähigen Unterbau

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018



Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Detail

Einmündung zum Fußweg Maria-Sophia-Straße

Rückbau der Zufahrt zum Fußweg, der zur Maria-Sophia-Straße führt.

Der Weg ist mit festen Betonpollern gesperrt.

Die Maßnahme dient dem Baumschutz und so ist es möglich einen Alleebaum wieder herzustellen.




Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Detail

Einmündung Birkenallee

- Der Asphalt des Gehweges läuft im Kreuzungsbereich durch.
- Das Pflaster der Birkenallee endet an dem Asphalt des Gehweges.
- Zwischen Gehweg und Fahrbahn Lindenallee wird Klinkerpflaster verlegt.
- Durch die Klinker wird die vorhandene / weiterhin bestehende Rechts-vor-Links Regelung unterstrichen.
- Das Pflaster der Birkenallee wird im Einmündungsbereich verbleibend.




Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Detail

Einmündung Hindenburgallee

- Der Asphalt des Gehweges läuft im Kreuzungsbereich durch.
- Das Pflaster der Hindenburgallee endet an dem Asphalt des Gehweges.
- Zwischen Gehweg und Fahrbahn Lindenallee wird Klinkerpflaster verlegt.
- Durch die Klinker wird die vorhandene / weiterhin bestehende Rechts-vor-Links Regelung unterstrichen.
- Der Kreuzungstrichter wird zur Verkehrsberuhigung und zur Wiederherstellung des Alleebaumes verkleinert.



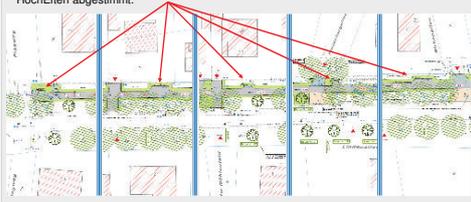

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Planung – Detail

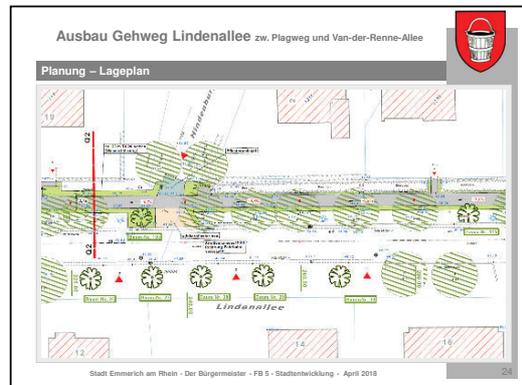
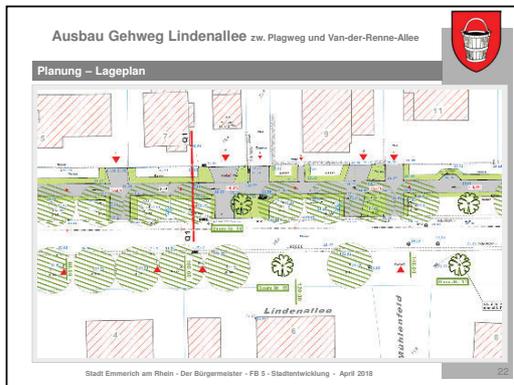
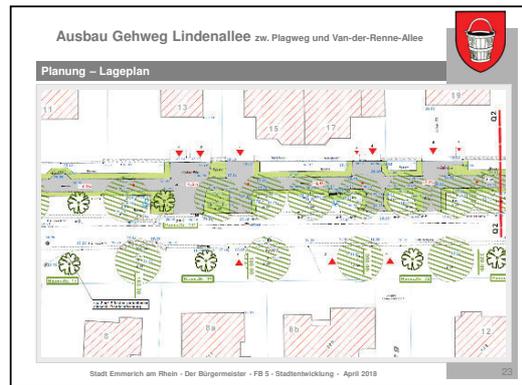
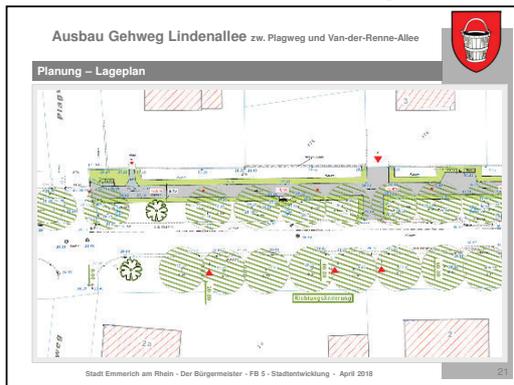
Möblierung

- Verwendung der jetzigen Standorte
- Verwendung einer klassischen Parkbank mit Rückenlehne
- Der genaue Typ wird noch im Rahmen der weiteren Planungen des Masterplans HochElten abgestimmt.

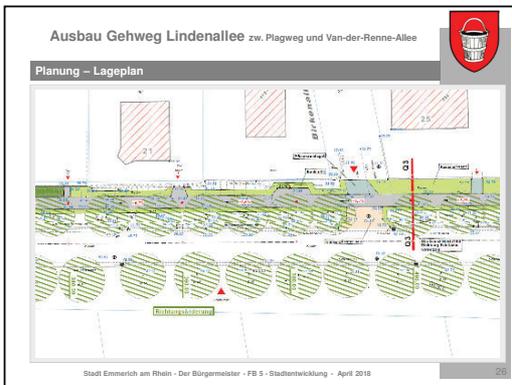
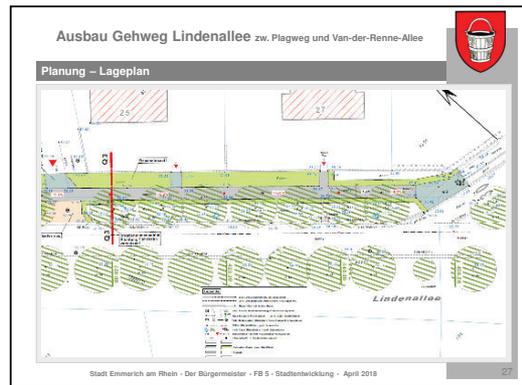
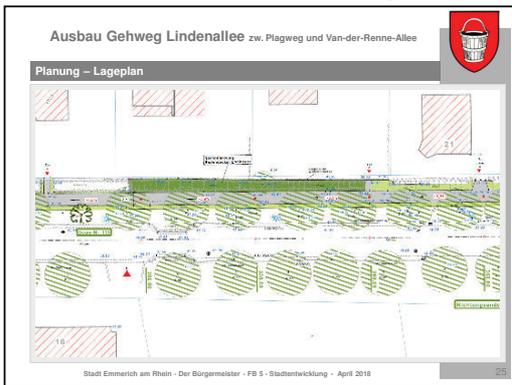


Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018



Anlage 2 zur ASE-Vorlage 05-16 1463 / 2018



Ausbau Gehweg Lindenallee zw. Plagweg und Van-der-Renne-Allee

Vielen Dank
für ihre
Aufmerksamkeit

Stadt Emmerich am Rhein - Der Bürgermeister - FB 5 - Stadtentwicklung - April 2018

28